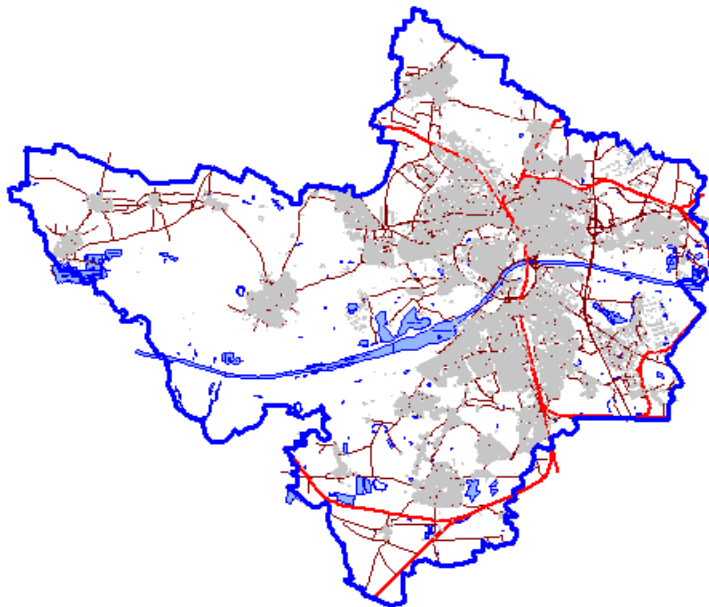


# Stadt Ingolstadt

## Informationen aus der Statistik

### Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung



## Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Die **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** ist eine eigenständige Sozialleistung (nach SGB XII) aus dem Bereich der sozialen Mindestsicherung. Nach Prüfung der Bedürftigkeit steht sie älteren (nach Eintritt des Rentenalters) bzw. dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts zu. Diese Sozialhilfeleistung soll auch die „verschämte Armut im Alter“ verhindern. Niedrige Renten werden damit auf das Niveau der Grundsicherung aufgestockt. Eine Unterhaltspflicht für Kinder bzw. Eltern der Leistungsempfänger besteht erst ab einem jährlichen Einkommen von mehr als 100.000 Euro.

## Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in der Stadt Ingolstadt

Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung							
Jahr (31.12.)	insgesamt Anzahl	65 Jahre bzw. Altersgrenze und älter			voll erwerbsgemindert im Alter von 18 bis u. 65 J.		
		Gesamt Anzahl	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Gesamt Anzahl	Männer Anzahl	Frauen Anzahl
2007	1 194	771	208	563	423	218	205
2008	1 236	796	220	576	440	236	204
2009	1 265	808	232	576	457	241	216
2010	1 273	803	238	565	470	246	224
2011	1 334	827	265	562	507	269	238
2012	1 409	868	283	585	541	283	258
2013	1 517	913	301	612	604	323	281
2014	1 602	953	332	621	649	357	292
2015	1 702	1 002	354	648	700	381	319
2016	1 697	1 000	362	638	697	376	321
2017	1 767	1 030	378	652	737	394	343
<b>2007 - 2017</b>	<b>+573</b>	<b>+259</b>	<b>+170</b>	<b>+89</b>	<b>+314</b>	<b>+176</b>	<b>+138</b>
<b>2007 - 2017</b>	<b>+48%</b>	<b>+34%</b>	<b>+82%</b>	<b>+16%</b>	<b>+74%</b>	<b>+81%</b>	<b>+67%</b>

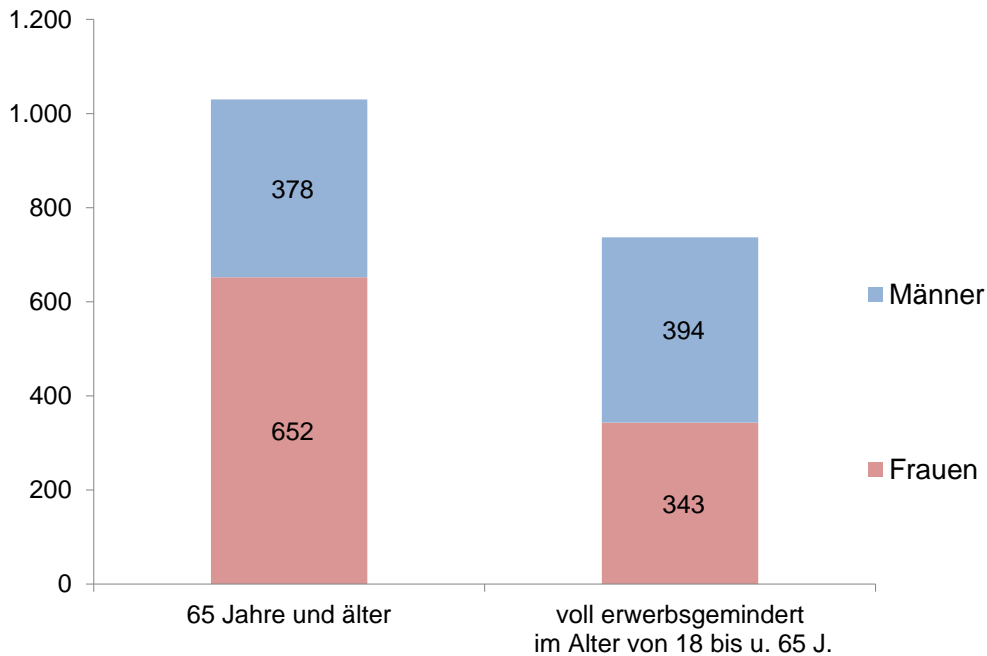
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

Statistik und Stadtforschung

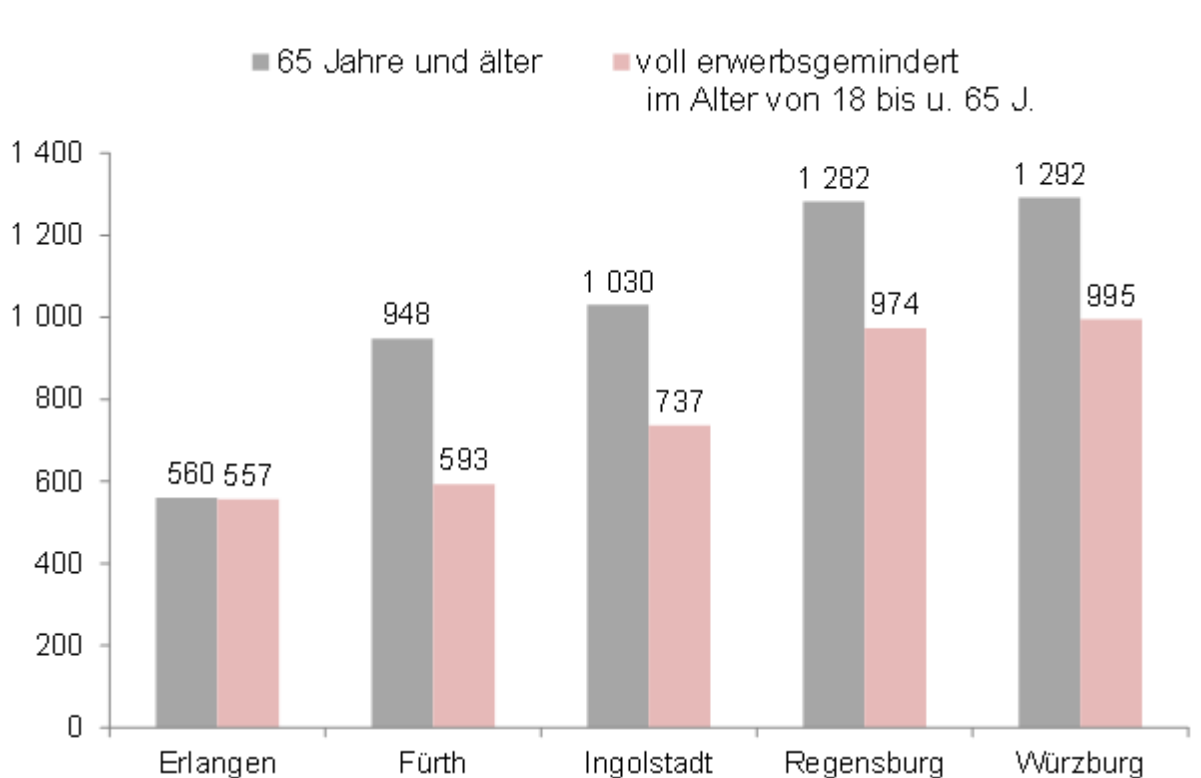
Im Jahr 2017 erhielten in Ingolstadt wesentlich mehr Frauen als Männer **Grundsicherung im Alter**. Die Zahl der männlichen Leistungsempfänger hat aber seit 2007 stärker zugenommen. Unter den Empfängern der **Grundsicherung bei Erwerbsminderung** sind mehr Männer als Frauen. Die Zahl der dauerhaft voll erwerbsgeminderten Personen ist seit 2007 auf 737 angestiegen (+74%). Nach Einschätzung des Bundesarbeitsministeriums, das seit dem Jahr 2014 die Kosten für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ganz übernommen hat, wird die Zahl der Leistungsempfänger in Deutschland in den kommenden Jahren weiter zunehmen. Gründe dafür sind u.a. fehlende Rentenbeitragszeiten, Arbeitslosigkeit, längere Verweilzeiten in Grundsicherung nach SGB II oder

Beschäftigung im Niedriglohnbereich. Ein wesentlicher Grund ist vor allem auch die demografische Entwicklung (die Altersgruppe der über 65-jährigen nimmt insgesamt stark zu).

### Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung in der Stadt Ingolstadt im Jahr 2017 nach Geschlecht



### Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im Städtevergleich (2017)



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

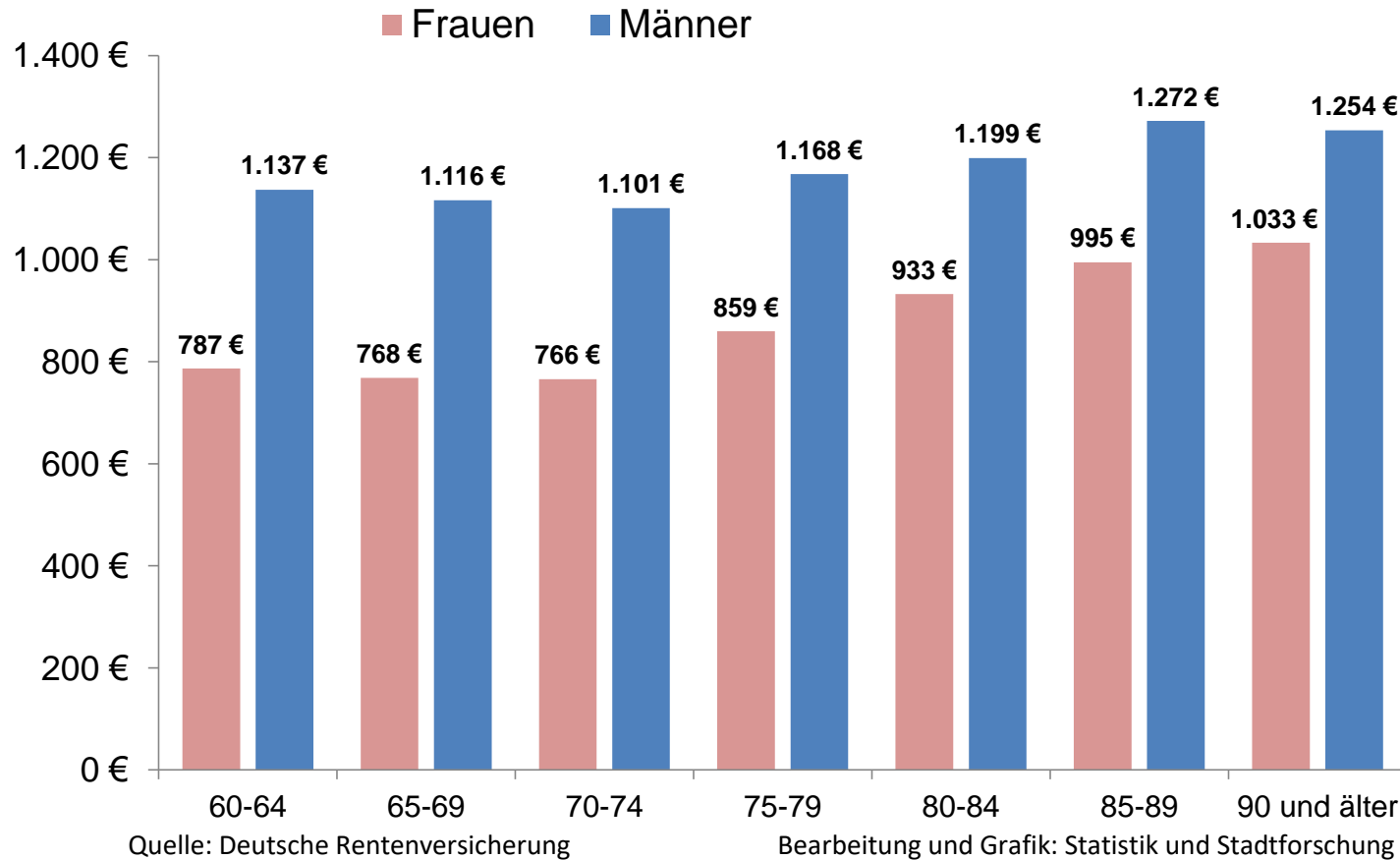
Grafik: Statistik und Stadtforschung

Jahr	Empfänger von Grundsicherung im Alter						Einwohner 65 Jahre und älter  (Melderegister, eigene Prognose, gerundet)		
	Gesamt Anzahl	Männer Anzahl	Frauen Anzahl	Gesamt %	Männer %	Frauen %	Gesamt Anzahl	Männer Anzahl	Frauen Anzahl
(31.12.)									
2010	803	238	565	3,4%	2,4%	4,2%	23 300	10 000	13 300
2011	827	265	562	3,5%	2,6%	4,2%	23 400	10 100	13 300
2012	868	283	585	3,6%	2,7%	4,3%	23 800	10 300	13 500
2013	913	301	612	3,8%	2,9%	4,5%	23 900	10 400	13 500
2014	953	332	621	3,9%	3,1%	4,5%	24 300	10 600	13 700
2015	1002	354	648	4,1%	3,3%	4,7%	24 500	10 700	13 800
2016	1000	362	638	4,1%	3,4%	4,6%	24 600	10 700	13 900
2017	1030	378	652	4,2%	3,5%	4,7%	24 800	10 800	14 000
<b>Hochrechnung</b> (bei einer jährlichen Zunahme von 3%, gerundet)									
<b>2030</b>	<b>1500</b>	<b>600</b>	<b>900</b>	<b>5,0%</b>	<b>4,4%</b>	<b>5,5%</b>	<b>30 000</b>	<b>13 500</b>	<b>16 500</b>

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik

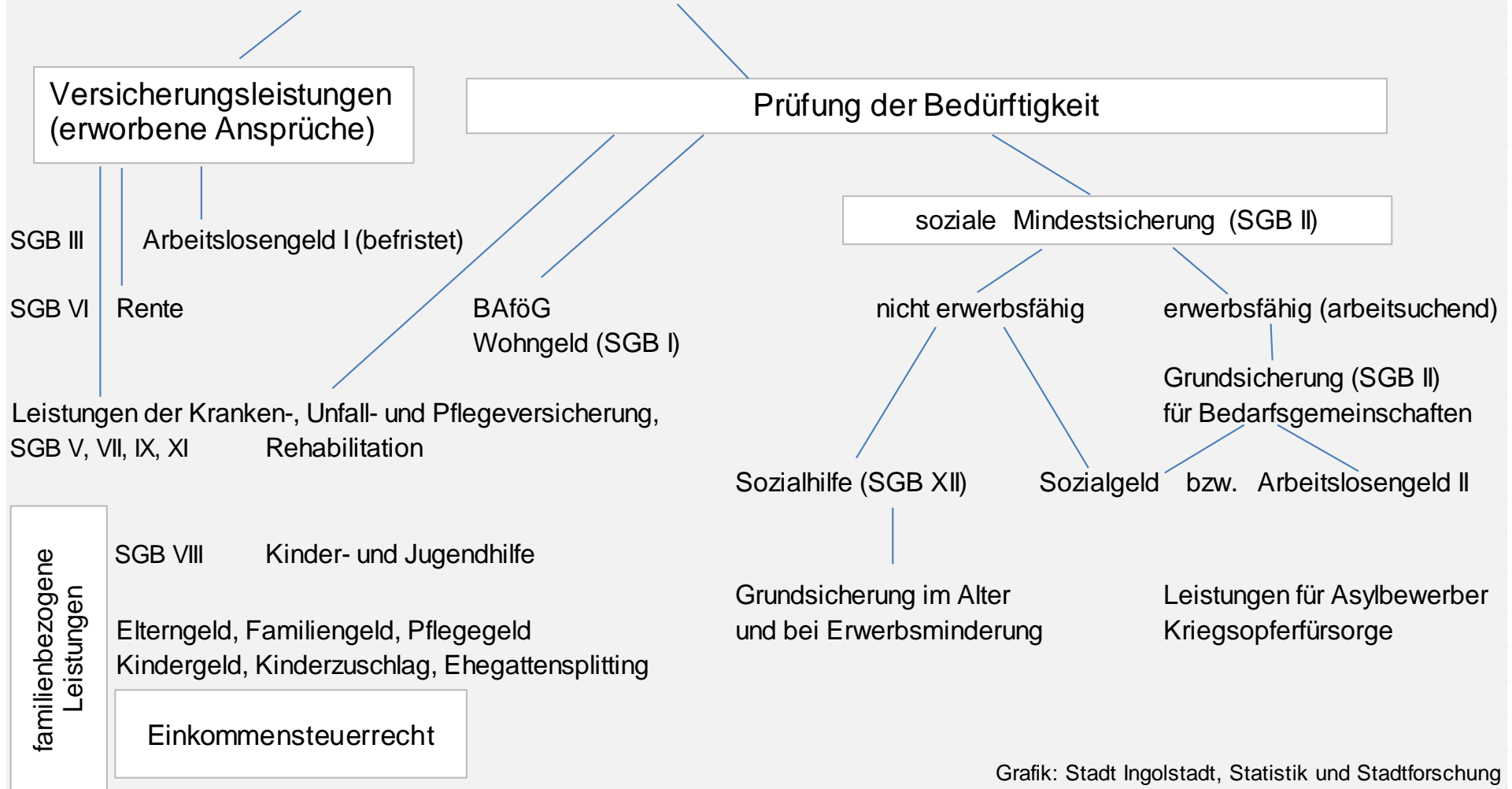
Hochrechnung: Statistik und Stadtforschung

## Durchschnittliche Höhe der Rentenzahlungen im Jahr 2017 am Wohnort Ingolstadt nach Altersgruppen und Geschlecht



Bei den Rentenbezügen gibt es in allen Altersgruppen große Unterschiede zwischen Männern und Frauen. Die Rentenansprüche sind insgesamt in der längerfristigen Betrachtung eher rückläufig, zuletzt aber auf einem stabilen Niveau. Im Mittel bekommen Ingolstädter Frauen derzeit 843 Euro Rente, Männer 1 127 Euro. Zum Jahresende 2017 wohnten in Ingolstadt rund 25 000 Rentnerinnen und Rentner im Alter ab 60 Jahren.

# Soziale Transfer- und Versicherungsleistungen, soziale Mindestsicherung (Grundsicherung)



Grafik: Stadt Ingolstadt, Statistik und Stadtforschung